

Stadtverordnetenversammlung

Stadt
Hennigsdorf



Hennigsdorf, 23.11.2011

Niederschrift

über die Sitzung des Hauptausschusses
am 16.11.2011
von 17:00 bis 17:50 Uhr
im Sitzungssaal / Erdgeschoss

Sitzungsteilnehmer

Bürgermeister

Schulz, Andreas

Fraktion SPD

Kiesow, Thomas

Krebs, Detlef

Müller, Ulrich

Fraktion Die Linke

Anders, Daniel

Degner, Ursel

Fraktion CDU/FDP

Tornow-Wendland, Birgit

Fraktion BürgerBündnis freier Wähler/B90/Grüne

Brandenburg, Horst

Fraktion Unabhängige

Schönrock, Lutz-Peter

Schriftführer

Mogel, Margrit

Vertretung für Herrn Michael
Mertke

Vertretung für Herrn Matthias
Kahl

entschuldigt waren:

Fraktion SPD

Kahl, Matthias
Mertke, Michael

Fraktion CDU/FDP

Rösel, Peter

Fraktion BürgerBündnis freier Wähler/B90/Grüne

Rönnecke, Hans-Hermann Dr.

Öffentliche Sitzung:

TOP 1

Einreicher:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden - Bestätigung der Tagesordnung -

Der Vorsitzende, Herr Schulz, eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 9 Mitgliedern fest.

TOP 2

Einreicher:

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung vom 19.10.2011, öffentlicher Teil

Es liegen keine Einwände vor.
Bestätigung durch die Fraktion Unabhängige.

TOP 3

Einreicher:

Anfragen

Anfrage ANF0019/2011
Einreicher: Fraktion DIE LINKE

Betreff: Anfrage zu Aufklebern der NPD im Hennigsdorfer Stadtgebiet

Grund der Anfrage:

Es fällt auf, dass in der letzten Zeit verstärkt immer wieder Aufkleber der NPD und der Spreelichter Info an Lichtmasten angebracht werden. Ende September (30.9.) wurden Aufkleber der Spreelichter besonders im Bereich um Nauener Straße bis zur Kreuzung Brandenburgische Straße/ Rigaer Straße mit eindeutigen antidemokratischen Aussagen angebracht.

Anfragen:

1. Wie geht die Verwaltung gegen solche Taten vor?
2. Wurde Ende September Strafanzeige wegen Sachbeschädigung gestellt?
3. Wurde der Staatsschutz informiert?
4. Mit welchen Mitteln kann man sich als Bürger gegen diese antidemokratischen Aufkleber wehren?

Die Beantwortung der Verwaltung lag allen Stadtverordneten vor.

TOP 4

BV0130/2011

**Einreicher: Fachdienst I/3
Kämmerei/Steuern**

Beschluss zur Haushaltssatzung 2012 gemäß § 65 BbgKVerf

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Haushaltssatzung 2012 mit ihren Anlagen.

Keine Abstimmung

Diskussionsbeitrag:

Fraktionsvorsitzende CDU/FDP, Frau Tornow-Wendland stellte nachfolgende Fragen:

Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses am 16.11.2011

-
1. Ist im Zusammenhang mit der Beschlussfassung zum HH 2012 es zwingend erforderlich, dass die bestätigten Wirtschaftspläne der städtischen Beteiligungen vorliegen?
Welche Auswirkungen hätte dies bei Nichtvorlage?
 2. Wann erfolgt die Gesamtbilanzierung der Stadt Hennigsdorf?

Wie hoch beläuft sich die Gesamtverschuldung der Stadt Hennigsdorf als „Konzern“ (Beteiligungen) einschl. Treuhandvermögen pro Einwohner?
 3. Bei positiver Prognose des Rechnungsergebnisses 2011 statt – 4,2 Mio. € auf - 5 T€ Stand Oktober 2011 – in wie weit sind die Annahmewerte des mittelfristigen Betrachtungszeitraumes/ Finanzzeitraumes bis 2015 zu korrigieren?

Anmerkungen zu Investitionen zum HH 2012:

4. Lückenschluss Radweg – Spandauer Allee/ Sportplatz – Herstellung aus Asphalt – Investive Maßnahme
5. Einbringen der „Festen Fuge“ auf dem Postplatz – und Bahnhofsvorplatz – Prüfung ob Instandhaltung oder Investiv
6. Einbringen der „Festen Fuge“ auf dem Hauptweg Friedhof – Instandhaltung
7. Überprüfung einer „Andienungspflicht“ von Gehölzrückschnitt/ Stamm- und Schnittholz aus städtischen Maßnahmen einschl. Beteiligungen zum Biomasse-Heizkraftwerk.
8. (Beitrag Reduzierung CO₂ Belastung im Rahmen INSEK)
9. Überprüfung der finanziellen Vorsorge zum Neubau Stadtbad Hennigsdorf
10. Berücksichtigung einer Entscheidung zum Aqua Stadtbad bis 2015

Der Vorsitzende, Herr Schulz, sprach das Angebot aus, dass er den Fraktionen nach vorheriger Absprache zum Gespräch zur Verfügung steht.

TOP 5

MV0050/2011

Einreicher: Fachdienst II/3 Öffentliche Anlagen

Mitteilungsbericht über die Projektabrechnung der Baumaßnahme "Umgestaltung der östlichen Nebenanlagen der Dorfstraße im Angerbereich in Nieder Neuendorf" gemäß Punkt 5 des Projektbeschlusses BV0148/2010 vom 27.10.2010

Mitteilungsinhalt:

Der Hauptausschuss nimmt den Mitteilungsbericht zur Abrechnung des Projektes „Umgestaltung der östlichen Nebenanlagen der Dorfstraße im Angerbereich in Nieder Neuendorf“ zur Kenntnis.

Zur Kenntnis genommen

TOP 6

MV0047/2011

Einreicher: Fachdienst III/1 Kita und Jugend

Mitteilung über zusätzliche pädagogische Angebote in den Kindertagesstätten der Stadt Hennigsdorf

Mitteilungsinhalt:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Information zu den zusätzlichen pädagogischen Angeboten in den Kindertagesstätten zur Kenntnis.

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnis genommen

Diskussionsbeitrag:

Fraktionsvorsitzender BB/B90/Grüne, Herr Brandenburg, fragte nach den vorschulischen Programmen. Weshalb werden im Rahmen der Budgets keine weiteren Inhalte in Anspruch genommen?

Frau Schulz, Fachdienst Kita und Jugend, beantwortete die Frage dahingehend, dass durch den Kita-Ausschuss die jeweiligen pädagogischen Angebote festgelegt werden. Pro Kind stehen hier 150,00 EUR im Jahr zur Verfügung. Noch zusätzliche Angebote (über Honorarkräfte) werden von den Eltern bezahlt.

TOP 7

MV0040/2011

Einreicher: Fachdienst III/2 Schule und Sport

Mitteilung über die Abrechnung des Projektes Umbau Kellerräume und zweiter Rettungsweg Grundschule NORD

Mitteilungsinhalt:

Der Hauptausschuss nimmt den Mitteilungsbericht über die Abrechnung des Projektes Umbau Kellerräume und zweiter Rettungsweg Grundschule NORD zur Kenntnis.

Zur Kenntnis genommen

Diskussionsbeitrag:

Die Nachfrage von SV Herrn Brandenburg, ob sich die technische Lösung der Oberflächenwasserabführung gewährt hat, wurde durch Frau Minge bestätigt.

TOP 8

Einreicher:

Mitteilungen

Es lagen keine Mitteilungen vor.

Margrit Mogel
Protokollantin

Andreas Schulz
Vorsitzende/r des Hauptausschusses

Bestätigung des Protokolls in der Sitzung am durch

Zusendung der Niederschrift an die SV per Bote am:

Einspruchsfrist endet am: